

Technisches Datenblatt

TigaSafe Seilsystem Typ C

Das TigaSafe Seilsystem gibt es in überfahrbarer oder nicht überfahrbarer Ausführung mit beweglichen oder fixen Zwischenhaltern, drehbaren oder fixen Laschen. Die einzelnen Komponenten entnehmen Sie bitte unserem Produktkatalog.

Die Anschlagereinrichtung TYP C, Typ: TigaSafe-Seilsystem besteht aus einer Drahtseilführung, die aus korrosionsbeständigem Stahl (Durchmesser 8mm, in der Ausführung 7 x 7 oder Durchmesser 8 mm, in der Ausführung 19 x 7) gefertigt ist und zur temporären Sicherung von maximal 3 Personen gegen Absturz dient.

Auf der Führung wird der bewegliche Anschlagpunkt, Typ: TigaSafe-Seilgleiter geführt, der nur von der Führung entfernt werden kann, wenn kein Verbindungselement am beweglichen Anschlagpunkt befestigt ist. Der bewegliche Anschlagpunkt ist dafür vorgesehen, die Zwischenverankerung zu passieren. Die an dem beweglichen Anschlagpunkt angebrachte Anschlagöse dient zur Aufnahme des Verbindungselementes des Benutzers, an dem sich der Benutzer mit seiner mitgeführten persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz sichert. Der bewegliche Anschlagpunkt dient zur Sicherung von maximal einer Person. Alternativ kann die Verbindung zwischen Drahtseilführung und Verbindungsmittel des Benutzers durch ein Verbindungselement nach EN 362 hergestellt werden. Hierbei ist ein Überfahren der Zwischenverankerung jedoch nicht möglich.

Die Anschlagereinrichtung, Typ: TigaSafe-Seilsystem wird horizontal mittels Zwischen- und Endverankerungen auf geeigneten Untergründen mit ausreichender Festigkeit über die entsprechenden Befestigungselemente am Bauwerk befestigt. Ein Überfahren der Endverbindungen ist nicht möglich.

Die Vorspannung der Drahtseilführung beträgt 0,7 kN, wobei der maximale Abstand von zwei Verankerungen eine Länge von 15m nicht überschreiten darf und der minimale Abstand von zwei Verankerungen eine Länge von 3m nicht unterschreiten darf.

Die Anschlagereinrichtung Typ C, Typ: TigaSafe-Seilsystem wird auf Anschlagereinrichtungen Typ A, Typ: TS ES/ZS 300-1000 I/II/III/B/B-S/H/S/S-KP/BKA/T gemäß Baumusterprüfbescheinigung montiert. Die Endverankerungen und Eckverankerungen müssen hierbei an Anschlagereinrichtungen von Typ: TS ES 300-1000 II/III/B/B-S/H/S/S-KP/BKA/T angebracht werden, für die Zwischenverankerungen dürfen alle genannten Anschlagereinrichtungen Typ: TS ES/ZS 300-1000 I/II/III/B/B-S/H/S/S-KP/BKA/T verwendet werden. In der

Anschlageinrichtung Typ C können die genannten Anschlagrichtungen Typ: TS ES/ZS 300-1000 I/II/III/B/B-S/H/S/S-KP/BKA/T untereinander kombiniert werden.

**Biegung der TigaSafe-Stütze oder aller Bestandteile sind auszuschließen.
Belastungsproben in horizontaler Richtung sind nicht gestattet.**